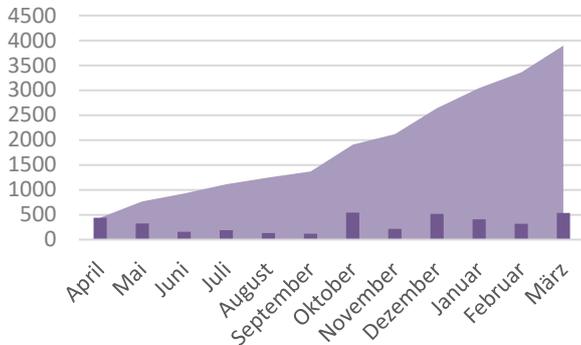


d+cdirekt

In diesem Dokument sind die aktuellen Entwicklungen der Nutzung des Modellprojekts d+cdirekt dargestellt.

Nutzer

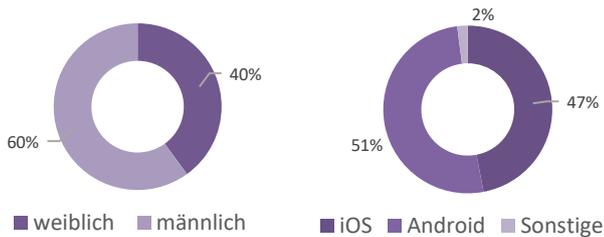
Die Nutzerzahl ist gleichbedeutend mit der Anzahl der angelegten Konten im System. Ein Nutzer tätigt nicht automatisch einen Anruf bei d+cdirekt, besitzt aber ein Nutzerkonto, das er über die App anlegen kann.



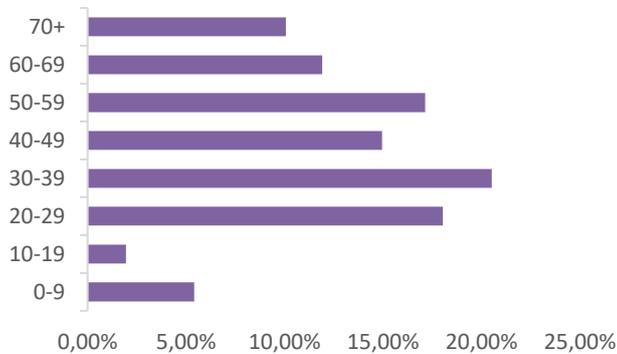
Grafik 1: Nutzer pro Monat

Männliche Nutzer sind in der Mehrzahl.

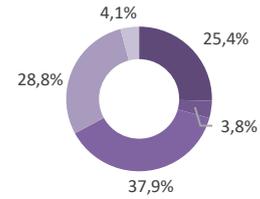
Die Nutzung erfolgt fast ausschließlich über mobile Endgeräte.



Das durchschnittliche Alter aller Nutzer liegt bei 44,62 Jahre. Die Altersstruktur weist bei den 20-Jährigen bis 40-Jährigen die größte Konzentration auf. Die Gruppe zwischen 50 und 60 Jahren stellt sich zunehmend als starke Nutzergruppe heraus. Auch wenn Nutzerzahlen in den höheren Altersgruppen geringer sind, darf man die älteren Menschen nicht unterschätzen. Die Gruppe 70+ beinhaltet circa 11% der Grundgesamtheit.

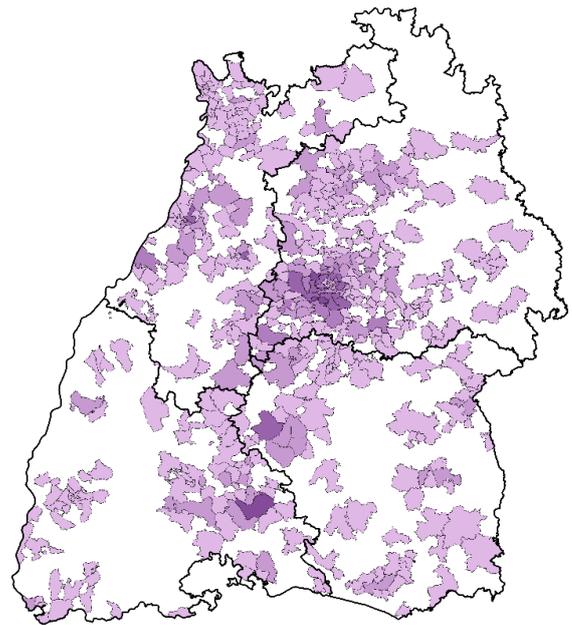


Die Nutzer verteilen sich relativ gleichmäßig auf die gesetzlichen Krankenkassen, die in Baden-Württemberg vertreten sind. Die größten Anteile haben vdek (35,3 %), BKK (32,9 %) und AOK (25,2 %).

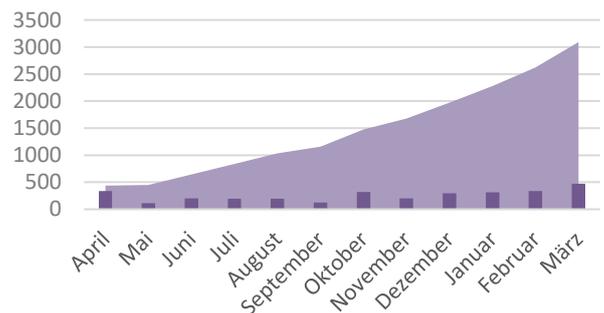


■ AOK ■ IKK ■ vDEK ■ BKK ■ Sonstige

Die geografische Aufteilung zeigt einen klaren Schwerpunkt in den zu Beginn definierten Modellregionen. Nach der Öffnung sind schnell weitere Bereiche in Baden-Württemberg hinzugekommen.



Konsultationen

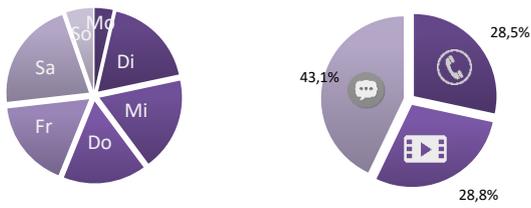


Grafik 9: Konsultationen pro Monat

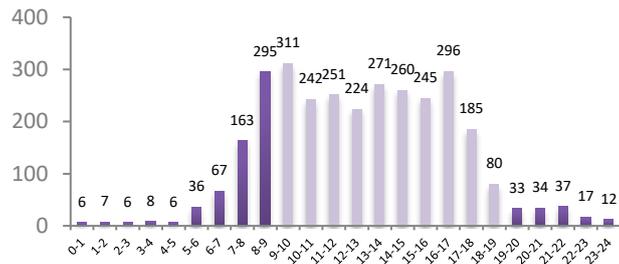
Eine Konsultation bedeutet, dass ein Kontakt stattgefunden hat. Der durchschnittliche Kontaktsuchende ist 37,34 Jahre. Die Geschlechterverteilung ist weitgehend deckungsgleich mit der Verteilung der Nutzer.

Die Kontaktaufnahmen finden insbesondere mittwochs und an Samstagen statt. Insgesamt ist zu bemerken, dass am Wochenende aktuell 26,5 % aller Anfragen stattfinden.

Die Nutzung der verschiedenen Kontaktwege – Video, Telefon, Chat – ist relativ ausgeglichen.



Die meisten Patienten melden sich am Morgen/Vormittag bei docdirekt. Einen weiteren Peak gibt es am Nachmittag.



Grafik 10: Kontakt nach Tageszeit